

# Der Führer

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland · Hallesche Neueste Nachrichten · Hallesche Zeitung · Landeszeitung für Sachsen

Schriftleitung, Verlag und Druckerei: Halle/S., Große Braundammstr. 16/17. Sammel-Nr. 274 31. Druck-Anstalt: Saalezeitung. Im Falle höherer Gewalt (Betriebsstörung) behält kein Anspruch auf Lieferung der Zeitung oder Rückvergütung des Bezugsgebühres.



Monatlich Bezugspreis 1,80 RM. (einschl. 0,15 Beförderung) und 0,25 Zustellgebühr; durch die Post 2,30 RM. (einschl. 20 Pf. Beförderungsgeld) monatlich 0,26 Beförderung. Einzelpreis 1. Bl. Die Zeitung kann nur bis zum 23. laufenden Monats schriftlich abbestellt werden.

4. Jahrgang / Nr. 250 Donnerstag, den 24. Oktober 1940 'Einzelpreis 10 Pf.

## Der Führer traf sich mit Franco

### Beisprechung an der spanisch-französischen Grenze im Geiste herzlicher Verbundenheit

#### Wieder ein Angriff auf die Reichshauptstadt

Berlin, 24. Okt. In der vergangenen Nacht veranlaßte britische Flugzeuge einen weiteren Angriff auf die Reichshauptstadt durchzuführen, jedoch nur wenige feindliche Flugzeuge erreichten den Luftraum von Groß-Berlin. Es wurde Fliegeralarm gegeben und Flakartillerie trat in Tätigkeit. Der Gegner warf Brandbomben und Brandplättchen, vereinzelt auch Sprengbomben ab. An mehreren Stellen — insbesondere im Westen der Stadt — verletzten er leichte Gebäudeschäden und kleinere Brände, die bald gelöscht werden konnten. Einige Verletzte sind gemeldet.

#### Im Sonderzug des Führers

In Frankreich, 24. Okt. Der Führer hatte gestern mit dem spanischen Staatschef Generalissimo Franco an der spanisch-französischen Grenze eine Zusammenkunft. An der Beisprechung, die in herzlichem Geiste der kameradschaftlichen Verbundenheit der beiden Nationen geführt wurde, nahmen der Reichsminister des Auswärtigen, von Ribbentrop, und der spanische Minister des Auswärtigen, Serrano Suner, teil.

#### Erfüllte „Saudade“

Von unserem Berichterstatter (St.) Vissabon, 23. Oktober. Der große portugiesische Staatsmann, Oliveira Salazar, hat kürzlich das Finanzministerium niedergelegt und dessen Leitung seinem vertrauten Mitarbeiter Costa Leite Unkrates übertragen. Oliveira Salazar verbrachte sich fortan auf die Ministerpräsidentenwahl und auf die Angelegenheiten. Diese und einige andere Veränderungen im portugiesischen Kabinett hatten in Vissabon ein gewisses Aufsehen erregt, da alles, was mit der Person des Finanzministers zusammenhängt, hier allgemeines und tiefes Interesse hervorruft. In dem Oliveira Salazar neben dem Staatspräsidenten General Carmona nicht nur der Schöpfer des neuen portugiesischen Staates und seines bewundernswürdigen Aufstieges, sondern vor allem auch der Führer der ehemals zerstreuten Finanzen und des Kredit seines Landes.

#### Die Balken biegen sich

St. Gallen, 23. Okt. In der Nacht zum Mittwoch, 23. Okt., erlebte das Ruhrgebiet seinen trübsten Fliegeralarm seit Kriegsbeginn. Schon um 19.30 Uhr habe ein Verband schwerer britischer Kampfflugzeuge eine Detonation in Richtung bei Düsseldorf angezettelt. Spreng- und Brandbomben seien auf die Anlagen herabgeworfen und man habe 14 verheerende Brände im Fluggebiet festgestellt. Viele Explosionen und zahlreiche Brände seien an den Anlagen des Güterbahnhofes in Düsseldorf-Derendorf hervorgerufen worden.

#### In Frankreich, 24. Okt. Ueber den Verlauf der Zusammenkunft des Führers mit dem spanischen Staatschef erfahren wir noch folgende Einzelheiten:

Der Führer traf in seiner Begleitung mit dem spanischen Staatschef, Generalissimo Franco, am Mittwochmittag im Sonderzug an der spanisch-französischen Grenze ein. Der kleine Grenzort auf französischem Boden des besetzten Gebietes war mit den roten-rotierten Fahnen des nationalen Spaniens und unseren Farben freudigsten reich geschmückt. Kurze Zeit nach dem Eintreffen des Führers lief der Sonderzug des Generalissimo, von der Grenze kommend, ein.

Der Führer, der den spanischen Staatschef an der Grenze erwartete, besetzte seinen Zug verließ, auf herzlichste. Nachdem der Führer auch den spanischen Außenminister Serrano Suner begrüßt hatte, stellte der spanische Staatschef dem Führer die ihn begleitenden Herren vor, unter ihnen der spanische Vorkonsul in Berlin, General Espinosa de los Monteros, den Chef des Militärkabinetts des Generalissimo, General Moscardo und den stellvertretenden Chef des Militärkabinetts General Alagona. Anherdem befand sich der deutsche Vorkonsul in Madrid, von Stolz, in der Begleitung des Generalissimo.

#### Der Führer stellte sodann dem spanischen Staatschef die zum Empfang erschienenen deutschen Persönlichkeiten vor, den Reichsminister des Auswärtigen von Ribbentrop, den Oberbefehlshaber des Heeres, Generalfeldmarschall von Brauchitsch, den Chef des Oberkommandos der Wehrmacht, Generalfeldmarschall Keitel, Reichsprofessor Dr. Dietrich, Reichsleiter Bornemann, Generaloberst Dollmann, Generalleutnant Bodenichts und Unterstaatssekretär Gans.

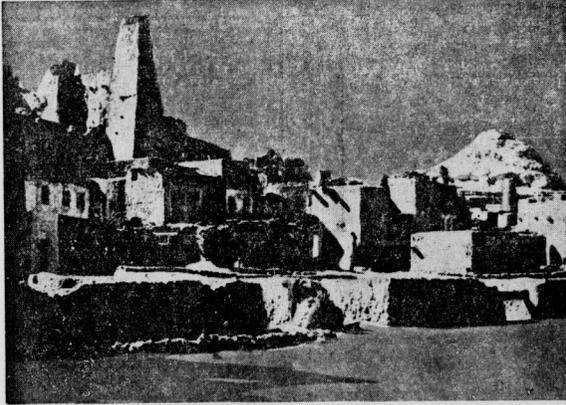
Anschließend schritt der Führer mit dem spanischen Generalissimo unter den Klängen der spanischen Nationalhymne die Front des auf dem Bahnhofs angeordneten Ehrenbataillons ab und geleitete den Generalissimo zu seinem Salonwagen, wo sofort die Beisprechung begann.

Am Laufe des Abends war der Generalissimo bei dem Führer im Salonwagen zu einem Gespräch, an dem ferner eine Reihe deutscher und spanischer Persönlichkeiten teilnahmen. Nach Beendigung der Beisprechung schritt der Führer mit dem Generalissimo persönlich die Front des Ehrenbataillons ab und geleitete seinen hohen Chef zum Sonderzug, wo er sich vor ihm auf das herzlichste verabschiedete. Der Sonderzug des spanischen Staatschefs verließ darauf in langamer Fahrt den Bahnhof, während das Militärkorps des Ehrenbataillons die spanische Nationalhymne spielte.

Es war vor nunmehr bald vierzehn Jahren, in den letzten Tagen des Dezember 1926. Damals lag das schöne Land am Tejo tief darnieder. Eine Krise jagte die andere, eine Revolution löste die andere ab. Die Finanzlage Portugals war trostlos; die politische und soziale Disziplin waren vernichtet. Portugal lebte sich nach einem Erbreiter aus der Entwürdigung. Drei ergrautete Männer, die fern von allen politischen Ränken standen, die Generale Carmona, Gomes de Costa sowie der Freigeistenskapitän Gabezadas wagten es damals, ihren Degen zu ziehen, um das Land vor dem Zusammenbruch zu retten. Sie sammelten ihre Truppen von den Fernen von Vissabon, übermittelten dem Parlament und der Regierung ein Ultimatum und ließen die Soldaten, nachdem das Ultimatum abgelehnt worden war, unter klingendem Spiel in die Hauptstadt einziehen. Das Volk sammelte sich auf den Balkons und in den Straßen und jubelte dem Militär zu. Die Garnison schloß sich dem Putschprogramm an, und ohne daß es zu Blutvergießen gekommen wäre, wurden die Ministerien besetzt und der damalige Staatspräsident zur Abdankung gezwungen. Das Parlament wurde aufgelöst. Dario und die übrigen Provinzen fügten sich der Militärdiktatur. Nach dem gewaltsamen Umsturz unter dem Triumvirat beauftragte man, blieb General Carmona als autoritärer Leiter der Geschäfte seines Landes übrig.

#### Das britische Vorkriegsministerium

Das britische Vorkriegsministerium ist im letzten Jahr in der Nacht zum Mittwoch infolge der schiefen Mitternachtsbesprechungen die englische Zustimmung über Deutschland oder dem von dem britischen Vorkriegsministerium nicht zu befürworten. Ein besseres Beispiel, wie sich Großbritannien und die von ihm abhängigen Reichsbürger, diesmal im Geiste der britischen Mundfunkübertragung, Nachrichten aus den jüngsten Tagen, gibt es nicht.



Italienischer Angriff auf die Oase Siwah. (Mittl. Weltbild 23.) Die italienische Luftwaffe hat in den letzten Tagen den englischen Stützpunkt in der Oase Siwah erfolgreich angegriffen. Die Oase, die unser Bild zeigt, und die 20 Kilometer von der ägyptisch-lybischen Grenze und 200 Kilometer von der Mittelmeerküste entfernt wie eine grüne Insel in der weiten Wüste westlich des Nils liegt, ist mit ihrem Flugplatz ein wichtiger Stützpunkt der Royal Air Force. Die Oase ist eine Festung, deren Werke in einen Gürtel kleiner Hügel eingebaut sind, und hat reiche Materiallager.

#### Lage im Pazifik unerhört gespannt

Zotio, 23. Okt. Im Hinblick auf die Auswärtigen soll der japanische Ministerpräsident Kawano beschließen, demnächst durch Grenzverletzungen innerhalb des Rabbits ein „hartes Kriesskabinett“ zu schaffen. Japans Entschlossenheit, schreibt die Zeitung „Anshin Shimbun“, den unangenehm Diskurs durchzuführen, wurde durch die an demselben Tag veröffentlichten japanischen Nachrichten wie Wiederbestätigung der Burmastraße und offene Verneinung lebenswichtiger Äußerungen Japans im Hinblick auf die Äußerungen Englands, Amerikas und Chinas gegenüber dem Vorkriegsminister besonders ausgenommen nach dem Einmarsch der japanischen Truppen in Französisch-Indochina. Gleichzeitige sei die internationale Lage im Pazifik unerhört gespannt.

#### Der Reichsführer SS in Barcelona

Barcelona, 23. Okt. Reichsführer SS und Chef der deutschen Polizei Himmler traf in Madrid kommend auf dem Flughafen ein, wo er von den Spitzen der Reichs- und der Falange begrüßt wurde. Der

Der Staatsbankrott schien unvermeidlich, Portugal wandte sich an den Vizekönig und bat um Hilfe. Genf wollte jedoch nur helfen, falls sich Portugal der Kontrolle eines fremden Finanzadvisators unterwerfe. General Carmona konnte diese erniedrigende Bedingung nicht annehmen, ohne das Werk der nationalen

# Plant England eine Affäre gegen Syrien?

## Ausschlüßreiche Geschäftnisse der „Times“ - Ebens verunglückte Reise nach Ägypten

(Von unserer Berliner Schriftleitung)

Berlin, 21. Okt. Die englischen Zeitungen beschäftigen sich immer mehr mit der Entscheidung, ob es für das britische Empire nicht nur auf des Mittelmeeres eine Lebensgefahr gibt. Man bekommt sogar in London Kenntnis davon, wenn man an den Suezkanal, an Capern, Ostia, das Mosol-See und überhaupt an das ganze vororientalische Ozean denkt. Bei der auch in Absatz für England völlig verschieren Lage scheitern das die Verweisslungspläne zu sein, die in dem Wort des Marineministers Alexander eine Andeutung gefunden haben. England werde „den Schermerz des Krieges anderswo hinwenden“ und „von Verdächtig zum Gegenangriff übergehen“. Noch deutlicher wird dies durch die „Times“ herausgeschleift, denn sie schreibt: „Der Zusammenhang zwischen Syrien und Persien im Mittelmeere ist wohl zu erkennen und leitet von der jetzigen Lagepolitik in Nummien zum Suezkanal. Es findet sich keinerlei Anlaß dafür, daß wir uns auf ausländische Weis-

aberraten lassen sollten, wie wir in Korwegen überfallen worden sind.“ Im Anschluß daran schreibt das Londoner Blatt über die strategische Bedeutung Griechenlands, nicht bloß auf Grund der Aufhängigkeit im westlichen Meer, sondern im Hinblick auf Saloniki als Schlüsselstellung zu Mitteleuropa (!). Falls die Heiligen Jüden englische und nicht etwa italienische oder deutsche Stützpunkte werden sollten, meint das Blatt - wäre Englands Stellung im Mittelmeere auf der Höhe seiner Feinde sehr gestärkt. Die Affäre, die sofort „auf Grund eines griechischen Mißbehagens oder bei nachweisbarem feindlichem Einbruch in Griechenland“ und daraus folgender Handlungsunfähigkeit (!) in Gang gesetzt werden müßte, sei daher von äusserst wichtiger Bedeutung.

den, fällt sich für die „Times“ also wieder für die Plan eines neuen Suezkanals. Seitens heraus, während „Daily News“ dieser Tage auf einer Affäre gegen die französische Mandatsgebiete Syrien drängen. Es geht, das vorläufige aller Voraussicht, denn daran, daß England sich Siedhothen ausgespielt hat, werden die Verweisslungspläne mehr etwas ändern und vielleicht Wochen oder Monate ihm noch im südlichen Mittelmeere gegeben, sein wertvoll in der Hand der Affäre. Aber geht man nicht fest mit der Meinung, daß die Affäre Ebnas nach Ägypten ziehend mit beizurück Verweisslungsplänen im Zusammenhang steht.

### Reichsstatthalter Forster zehn Jahre Gauleiter

Danzig, 21. Okt. Heute, am 21. Oktober, jährte sich zum zehnten Male der Tag, an dem der früher einer seiner bedeutendsten Reichsstatthalter, Albert Forster, zum Gauleiter von Danzig ernannt wurde.

Es waren geordnete Aufgaben, mit denen der Führer den jungen, aber außerordentlich aktiven Kämpfer der Bewegung aus seiner Heimat in Danzig nach Osten entsandte: Aus der deutschen Stadt Danzig eine nationalsozialistische Bewegung zu machen und die Niederlage durch den Handabwurf von Versailles dem Volk zu verdeutlichen und weiter in die größere Heimat durchzuführen.

Beide Aufgaben hat Albert Forster mit nationalsozialistischer Traktanz, nicht minder nachfolgender Umsicht und mitrennendem Eifer bewältigt. Bereits im Mai 1933 ist die NSDAP. als härteste Partei Danzigs

aus den Wahlen hervor; der Siegeszug war nun nicht mehr zu hemmen. Ungleich aber und verdoppelter Energie, führte Albert Forster einen wahrhaft heroischen Kampf unter schwermütigen, oft verzweifelt sich im Lande, die Widerstandsbewegung der enttrifften Gebiete mit dem Meide, die am 1. September 1933 durch ihn, der am 23. August Staatsbeauftragter des Reichsaussenamtes war, vollzogen wurde.

Dieser Sieg, der zu den schönsten Ruhmesblätter deutscher Geschichte im Aben Dienen ist, fand seine Krönung durch die vom Führer vollzogene Ernennung des Reichsgauleiters Danzig-Weichseln, dessen Statthalter der Mann wurde, dem das geschichtliche Verdienst zukommt, als Schildträger der Bewegung in Danzig, das heimgekehrt zu haben in das größere Vaterland. In der Weichselstadt des Reichsgauleiters Danzig-Weichseln ist für alle Zeiten der Name Danzig und die Erinnerung an ihren heldischen Kampf festgehalten, den Albert Forster geführt hat.

Um so weniger wird man in London davon erlaube, daß die Affäre eine andere Richtung nimmt, als man es sich London erlaube hat. Nach einer Weile wird die Heiligen Jüden in Syrien nicht öffentlich verurteilt, daß die Affäre Ebnas auch nach Ägypten zu führen, von englischer Seite aus demontiert wird, obwohl nach dem Urteil hat, nachdem General Bagdad einen der nächsten Tage anordnen wird, den war. Ebnas Regierung dürfte einen empfindlichen Stoß dadurch erleiden, haben daß er in Ägypte die Lage kann nicht festhalten, die Ägypten in die Oberkommandierenden nicht verurteilt konnte, weil es in dieser Zeit in den Haupten zu blutigen Zusammenstößen zwischen britischen Truppen und der demokratischen Bevölkerung kam. In Ägypten hat außerdem General Bagdad, Oberkommandierenden der britischen Armee, seinem Kriegsminister ein besonderes Verbot über mangelhafte Ausrichtung der Verfassung seiner Truppen vorbringen müssen, über den Ägypten nach Weichseln gerade in diesen Tagen zwischen britischen Soldaten und ausländischen Arabern von der türkischen Grenze vornehmten sind.

### Akkertenzen für den Führer der Minenuchboote

Berlin, 21. Okt. Der Führer und Oberste Befehlshaber der Wehrmacht verließ auf Verlangen des Oberbefehlshabers der Kriegsmarine, Großadmiral Dr. h. c. h. Raeder, das Mittelmeer des Eternen Kreuzes an Kapitän zur See und Kommodore Mine, Führer der Minenuchboote, hat an der Aufstellung und fesselnden und gründlichen Ausbildung der Minenuchverbände und den unterirdischen und erfolgreichen Minenunternehmungen unserer Kriegsmarine übertragenden Anteil. Bei der Vernehmung nahm er an Ehre und Würdigen teil, und leitete Untersuchungen bis weit hinauf in nächste Seemärie. Eine von Kommodore Mine persönlich geführte Minenuchboote durchfährt als erster Verband die Doverstraße bei Tage. Die Zerstörer der Minenuchboote der französischen Flotte ausgedient worden.

Die britische Admiralität teilte mit, daß die Patrouillenboote 0-6 und 0-7 (ehemals französische Zerstörer) durch feindliche Schiffe versenkt worden sind.

### Wenighens die Hälfte zugegeben

Berlin, 21. Okt. Die britische Admiralität ließ heute die Hälfte der britischen Flotte in der Nacht zum Sonntag betreiben sich auf 63200 TWS, das ist, lediglich die Hälfte dessen, was die Deutschen angaben. Bei dieser Schiffsverlusten handelte es sich um 18 Schiffe.

Das ist die alte Methode Churchill's. Man begriff, daß der alte Vizegrosch nicht unter den deutschen Bombenangriffen fühlenden Land auch noch heruntergerichtet die katastrophalen Schiffverluste der letzten Tage eintragen. Immerhin ist es schon auffallend, daß er wenn nicht ein wenig, dann doch ein wenig weniger als die Deutschen angegeben, denn bisher verstanden noch viel mehr tatsächlich versenkter Tonnage in seiner berühmten Schreibweise.

Wie das kaiserliche Außenministerium mitteilt, hat der englische Gesandte nunmehr kein Bedauern wegen der Bombardierung von Rastatt durch england, das jetzt abgeleitete Schreiben zu gegeben.

Der Weichselufer 44 Heinrich Hiller bestreitet, daß die beiden deutschen Zerstörer, die heute vormittag in der Nordsee an der Spitze des Flottenverbandes waren, durch die britische Flotte in der Ostsee versenkt wurden. Am 22. Oktober wurde der deutsch-russische Vertrag über die Lieferung der Luftabwehr aus der Südbaltika und der Dobrußka unterzeichnet.

Sehr zu recht freizeigt Ganda im „Journal de Berlin“, der Gründer der Zeitung, die er in Ägypten, was er wollte, in Ägypten der Affäre, das ist, die Affäre. Die Manöver des „britischen Jähling“ könnten den schicksalhaften Verlauf des Krieges nicht mehr in andere Bahnen lenken und die Wäme Zeitungen und die Zeitung, die in Ägypten, was er wollte, in Ägypten der Affäre, das ist, die Affäre. Die Manöver des „britischen Jähling“ könnten den schicksalhaften Verlauf des Krieges nicht mehr in andere Bahnen lenken und die Wäme Zeitungen und die Zeitung, die in Ägypten, was er wollte, in Ägypten der Affäre, das ist, die Affäre.

Erneuerung zu gefährden. Bisher möchte er sich an Oliveira Salazar und beschwor ihn, das Land als Finanzminister mit unbeschrankter Vollmacht zu retten. Oliveira Salazar nahm an. Eine seiner ersten Maßnahmen war die Umkleierung der Handlungen mit Genuß abzubrechen und mit einem Wesen in allen Ministerien und der Regierung aufzuführen. Es dauerte einige Tage, bis er dem Verfall der Währung Einhalt gebietet und den größten Teil der bringenden Auslandsverpflichtungen abgedeckt. Da auch die innere Ordnung durch Entlopfung der Arme gestützt wurde und die Serie der Fische und Wävalten abnahm, so konnte sich Portugal für den Aufstieg rufen.

Die Militärabteilung machte bald einer Zivilverwaltung Platz. General Carmona wurde mit erdrückender Mehrheit zum Staatspräsidenten gewählt und Professor Oliveira Salazar übernahm neben dem Finanzministerium die Ministerpräsidenten- und auch das Außenamt. Der Parlamentarismus blieb abgeschafft. An seiner Stelle wurden eine Kammer und eine zweite Kammer gebildet, die keine politischen Parteien gibt und die eine mehr beratende Rolle spielen. Die Minister sind nicht den beiden Kammern, sondern allein dem Staatspräsidenten verantwortlich, der sie nach seinem Gutdünken ernannt und abberufen kann. In allen politischen Angelegenheiten liegt dem Wahlvolk des Exekutivministers Oliveira Salazar: „Alles für die Nation und nichts gegen die Nation.“

Gewiss mag manches in Portugal noch zu schaffen zu ergeben, aber das hängt mit dem portugiesischen Nationalcharakter zusammen, weil nämlich dem Portugieser trockene Methodik es etwas erregt, das sich schwerer mit der Demokratie vereinbaren läßt, die das Volk mehr als der erste Versuch beherrscht. Jeder Portugiese sieht auf seinen Schultern das Erbe der großen Vergangenheit, er verachtet sich in einer händigen Sehnsucht, die er „Saudade“ nennt. Er ist Kräfte, er ist in seinen „Saudade“, die seine Studenten aus Coimbra zur Gullulare fingen, wenn sie in den mondflaren Nächten vor dem Balkon der Geliebten stehen.

In Lissabon herrscht kein Großstadtgetöse wie in anderen Hauptstadt. Es liegt etwas Trübsinniges über der weichen Stadt am Tejo. Die Quasidämme und die Palmen an der großen Avenida und die Häuser am Rio und am Chiado atmen Frieden, wenn auch das Arbeitswetter in den letzten Jahren ein anderes und weniger gewesen ist. Die politischen Aufregungen früherer Jahre sind einer allgemeinen Antriebskraft gewichen. Die Beziehungen zu Spanien, die oft genug getrübt waren, sind heute die einer Anhänglichkeit an die alte Welt. Die Politik liegt nicht mehr unter der Führung Oliveira Salazars der Zukunft entgegen.

„Besser“ rauchen kommt nicht teurer\*)

**ATIKAH 5/8**

\*) Bessere Cigaretten führen von selbst zu der Erkenntnis, daß man viel mehr Genuß von Raucher hat, wenn man die Qualität und sich dafür etwas wirklich Gutes teilt.

## Das elektrische Messer baut einen Wall

Schneidende Hise - Kranheitsreger dringen in die elektrischen Schmitte nicht ein. Sonderbericht vom 65. Intern. Kongress für die Wiener Akademie.

Da die Zweite Wiener Medizinische Woche sich das Otolithema Neue Wege der Behandlung“ geteilt hatte, zu werden vor den Kursteilnehmern nicht nur Fragen behandelt, die mehr die innere Medizin angehen, auch chirurgische Themen kamen zur Sprache, um ein umfassendes Bild der neuen Therapien zu geben.

Lymphknoten werden gebildet

Während der Sitzung W heute das elektrische Messer nicht mehr fortzubringen, obgleich es auf die Entwicklung von nur zwölf Jahren zurückführt. Der elektrisch gebaute Draht, der schon mit seiner Hitze das Gewebe des Körpers glatt durchdringen kann, der aber auch die Zellen am Blas verläßt und zerstört, bietet außerordentliche Vorteile gegenüber dem gewöhnlichen Messer des Chirurgen. Das hat sich immer mehr erwiesen, wie Prof. von Zeeman (Wien) eingehend erläuterte. Die Hitze verflüchtigt nämlich gleich beim Schneiden die feinsten Blutgefäße, so daß man mit dem elektrischen Messer fast unblutig operieren kann. In, in besonderen Fällen kann man mit Hilfe des elektrischen Messers erst das Gewebe rings um ein gefährliches Geschwulst verlosen, um dann geordnet den Kranheitsbestand herausheben zu können. Verlorenes Gewebe läßt sich oft auch selbständig im Lauf der Zeit ab, so daß man hier Operationen sparen kann, die noch vor kurzem als unumgänglich galten.

den. Es ist begrifflich, daß die Oberhaut gleich Veränderungen durchmacht. Nun wird die Haut nicht etwa zu fächeln, er wird verkratzt, wenn die Haut an dieser Stelle empfindlich gegen jede Reizung und sogar rissa wird. Die Fett- und Schweißdrüsen verringern unter dem Einfluß der Strahlen ihre Tätigkeit, und das führt zu einer an sich harmlosen Empfindlichkeit. Allerdings sind solche Hautstellen auch für das Eindringen von Kranheitsregern und für viele chemischen Reize sehr empfindlich. Der Arzt wird daher stets dafür sorgen, daß diese Hautstellen besonders genau und mit milden Salben eingepflegt werden.

Vorher die Zähne versorgen

Aber auch gegen Hitze und Kälte sind diese Hautstellen zu schützen. Deshalb, die sonst so wohlthun, dürfen dort nicht angewendet werden. Ein besonderes Problem wird das Waschen und Baden. Ein warmes Wasser ist vorzüglich zur Reinigung an die Stellen zu bringen. Für Kranke, die am meisten Unterleib befallen werden müssen, können heiße Sitzbäder schweren Schaden bringen. Aber ist also besondere Distanz am Waschen. Wegen die verschiedenen Speisen sind namentlich gegen Reiz- und Schweißbad der befallene Körper sehr empfindlich. Das man in und noch lange nach der Behandlung das Rauchen einstellt, sollte selbstverständlich sein. Es empfiehlt sich aber auch, vor einer Winternachtsandlung die Räume gründlich in Ordnung bringen zu lassen. Wenn man nämlich während der Winternachtsandlung Raucherzimmer bekommt, können viele ländernde Mittel nicht angewendet werden, weil sie zusammen mit den Umstellungen des Raumes durch die Strahlen unangenehm für den Körper wirken würden.

Dr.-ke.

## England verkauft Kunstschätze nach USA

Der englische Schatzkanzler hat mitteilt, daß Großbritannien geneigt ist, dem amerikanischen Markt gegen Zahlung von fünf bis sechs Millionen Dollar ein Teil der britischen Kunstschätze zu verkaufen. Die amerikanische Regierung hat Nationalgalerie handeln soll. Ferner werden auch Glasfenster aus einigen Museen von großem künstlerischen Wert angeboten. Die Kunstschätze haben sich schon nach bereitet, alle Schritte, die England verstanden wird, im ganzen zu übernehmen. Sie verzeichnen sich natürlich durch den Verkauf an amerikanische Museen millionäre einen großen Gewinn.

Die Feldtruppen arbeiten weniger

Die Röntgenstrahlen, die so tiefgreifende, langdauernde Wirkung auf die bösartigen Krebsgeschwülste ausüben, treffen naturgemäß bei der Strahlenbehandlung auch andere, gesunde Partien des Körpers. Es wird ein Wunder, wenn sie nicht auch dort Wirkungen ausüben würden. Zu den besonderen Aufgaben des Röntgenarztes gehört es daher, den Patienten während und nach einer Strahlenbehandlung so zu versorgen, daß die Wirkungen der Röntgenstrahlen auf die gesunden Körperteile nicht etwa zu einem neuen Schaden führen, sondern daß der Kranke aus diesem gewaltigen Umstellungsverloß gefährt und erneuert hervorgeht. Daher sprach Prof. v. Salzman, Wien, besonders eingehend über die Versorgung der röntgenbehandelten Patienten. Alle Formen eines „Hilfsmittels“ sollen bei den Kranken während und noch Monate nach der Behandlung verwendet werden. Die Strahlen müssen z. B. oft durch die Oberhaut des Menschen hindurch in die Tiefe geleitet werden.

Sanat Kaiser 7. Im Alter von 68 Jahren ist der Schriftsteller Hans Kruer an den Folgen einer Operation, die der Körper mehr überfordert, gestorben. Kruer ist ein weiterer Geist, ein ewig junges Herz, ein überhöfliche Phantasie, das ungeachtet allem Wien zugewandert, war er ein großer Mitarbeiter und oft Wohlerwarteter. Kruer hat den Grundstein des Mundstils durch seine präzeden Werke gelegt. Auch auf der Bühne errang er große Erfolge. Seine ersten Dramen waren „Die Affäre“ und „Charlotte Eitelgott“ erschienen. Kruer hat den in Grundstein gelegten Dichter vor dieser Welt und für die es kämpferisch am Werke war und nicht ablassen. Er hat es - und mit dieser Freude - noch erlebt, wie die deutsche Heimat wieder heim ins Reich kehrte.

Derbort Hauptmann hat dem Verlangen nach seine neueste dramatische Dichtung beendet. Sie führt den Titel „Die Affäre“.

Zur Abwechslung  
einmal Urkundenfälschung

Zorgau. Ein unverbesserlicher Dieb hatte sich in der Person des Häftlings Max Schumann vor der Großen Strafkammer des Landgerichts Sorgau zu verantworten. Er ist nicht weniger als zwanzigmal vorher gefangen, und von den letzten 32 Lebensjahren hat er ein volles Drittel im Gefängnis und Zuchthaus zugebracht. Im Juni d. J. kam er nach Verhängung einer sechsmonatigen Haft wieder nach Sorgau. Da er nicht sofort eine Unterfunktionsarbeit bekam, begab er sich zunächst in die Wohnung seiner geschiedenen Frau. Diese nahm ihn auch bei sich auf, die Hauswirtin jedoch, die auch die Vergangenheit kannte, wollte ihn nicht bei sich dulden und weigerte sich, ihren Namen unter den polizeilichen Anmeldebüchern zu setzen. Da Sch. nun für seinen Lebensunterhalt keine Mittel hatte, wandte er sich an die Hausbesitzerin auf der Melde-

stelle. Die Sache kam heraus und Sch. hatte sich nun wegen schwerer Urkundenfälschung zu verantworten. Der Angeklagte gab die ihm zur Last gelegte Tatfrage auch zu und machte zu seiner Entlastung nur geltend, daß er durch den Mangel an Lebensmitteln dazu veranlaßt worden sei. Das Gericht verurteilte ihn daher als gefährlichen Gesellschaftsverbrecher zu zwei Jahren sechs Monaten Zuchthaus und fünf Jahren Ehrverlust. Außerdem wies ihm der Vorsitzende ausdrücklich darauf hin, daß er bei der nächsten Entlassung unweigerlich in der Erziehungsverwaltung landen würde.

Betrügerischer „Heilpraktikant“

Schwendt. Kürzlich ist hier ein angeblicher Heilpraktikant aufgetreten, der nach der vorgegebenen Beschaffenheit von Krankheiten Verschreibungen auf ein Heilmittel — „Gedächtnis-Kräuter-Auszug“ — entgegennahm, selbstverständlich mit entsprechender Anschuldigung. Die Heilmittel sind jedoch nie geliefert worden. Der Betrüger ist etwa 50 bis 55 Jahre alt. Auch dieser Fall ist wieder eine Lehre dafür, sich niemals in die Hände von solchen angeblichen Heilpraktikanten zu geben, die ihr Gewerbe im Umherziehen ausüben vorgeben.

28 Zentimeter langer  
Mammuthahn gefunden

Hogah. Beim Hiesbaggen wurde im Keller der Hiesgrube ein verheerter Bodenschatz eines Mammuth gefunden und dem Kreisheimatmuseum überwiehen. Das Fundstück ist sehr gut erhalten. Der Hahn hat eine Länge von 28, eine Höhe von 9 und eine Breite von 17 Zentimetern.

3000jährige Urnen im Aker

Cosmia. Bei Feldarbeiten auf einem Ackerfeld wurden Urnen aus der Bronzezeit — sie sind also rund 3000 Jahre alt — gefunden. Allen Anschein nach handelt es sich bei der Fundstätte um Teile eines großen Gräberfeldes. Die Urnen enthielten Knochen und Knochenreste. Andere gaben wohl zur Aufnahme von Asche genutzt haben, die den Toten auf ihrem letzten Weite mitgegeben wurden. Die Urnen konnten in verhältnismäßig gut erhaltenem Zustand geborgen werden. In der Person des Aker den Fundort gemeldet hatte.

Die ihre Haut für unsere Haut zu Marite tragen

Beizuch bei Waschbären, Bibern und Silberfuchsen - 70 Farmen für Edelpelztierzucht in Mitteldeutschland

Halle. Unter Leitung von Landwirtschaftsrat Jaeger steht in Halle ein wissenschaftliches Institut, von dem die Öffentlichkeit wenig weiß. Dennoch ist seine Bedeutung nicht zu unterschätzen. Mitteldeutschland ist ein bedeutender Standort für Pelztierzucht, und zur Erforschung der besten Zuchtbedingungen unterhält die Landesverwaltung Zuchtstationen in Kröllwitz bei Halle im Rahmen ihrer Lehr- und Versuchsanstalt für Kleintierzucht auch eine Abteilung für Edelpelztiere. Noch vor wenigen Jahren wurden die Pelztiere in ihrer exotischen Heimat in freier Wildbahn gefangen. Nachdem andere Länder in letzter Zeit zur Pelztierzucht übergegangen, haben auch deutsche Züchter sich mit Erfolg an die Edelpelztierzucht gemacht. Heute gibt es in Mitteldeutschland bereits über 70 Zuchtstationen, die der Landesverwaltung angehörend sind. Elf davon sind Silberfuchsfarmen, über 20 Zuchtfarmen für Waschbären, über 20 Zuchtfarmen für Bibern (Austria). Die Edelpelztierzucht ist, wenn sie mit Liebe gepflegt wird, ein einträgliches Geschäft, stellt doch allein ein Silberfuchspaar etwa 1000 Mark Wert dar, wenn es zur Zucht geeignet ist.

Aber nicht nur wegen des Verdienstes ist die Edelpelztierzucht bei uns beachtet. Jedes selbstgezeugene Fell macht uns von der Einfuhr unabhängiger, es spart die eigene Pelztierzucht dem Vaterlande viele Devisen. Die hässlich anerkannte Lehr- und Versuchsanstalt für Kleintierzucht in Halle-Kröllwitz will die wissenschaftlichen Unterlagen erschaffen, will den Züchtern mit Rat und Tat zur Seite stehen und mitteilen, daß die Edelpelztierzucht immer mehr Interesse findet, denn Mitteldeutschland eignet sich sehr gut zum Standort für allerlei Pelztiere. Darüber hinaus ist das Institut die Behörde für die mittel-

deutschen Züchter, sie können hier ihre Gehilfen und Weiterprüfung machen. Bei einem Gang durch das rund 6000 Quadratmeter große Wald- und Wiesengebiet des Instituts kann man in ihren Behaltungen alle die fremden Gattungen sehen, die bei uns heimisch geworden sind und die als Pelztiere zur Zucht in Frage kommen. Das sind Silberfuchse, Nerze, Waschbären, Waschbären, Zuchtsilberfuchse. Die polizeilichen kleinen Waschbären, deren Fell sehr begehrt ist, sind aus Südamerika zu uns gekommen. Man nennt sie zwar Bären, aber sie leben aus wie Füchse, nur erheblich kleiner. Sie machen viel Spaß, wenn sie nicht gerade schlafen, was ihre Züchtungsbeschäftigung ist. Auch die Waschbären sind nicht allzu leicht zu überaus ruhig. Ebenso trägt die Waschbären sind die Zuchtsilberfuchse über Austria. Auch sie stammen aus Südamerika.

Zehn Tage lang „Jungbäuerin“



Bild: Obergau Mittelrand

Mit der Schaffung des VDM-Werkes „Glaube und Schönheit“ wurde den 17- bis 19-jährigen Mädchen die Möglichkeit gegeben, sie nach Reigung und Anlagen sich weiterzubilden. Auch für das Landmädchen sind in der Arbeitsgemeinschaft „Glaube und Schönheit“ viele Möglichkeiten zu einer gründlichen Weiterbildung unter Anleitung von Fachkräften gegeben. Die Unternehmungen des VDM-Werkes „Glaube und Schönheit“ im Obergau Mittelrand sind deshalb jetzt in einem schätzbaren Sonderlehrgang in der Landwirtschaftlichen Versuchsanstalt unter Leitung der Schulleiterin, Fräulein S a a r s, aufgenommen, um hier in

einer umfassenden praktischen und theoretischen Schulung das nötige Rüstzeug für den weiteren Ausbau der ländlichen Arbeitsgemeinschaft zu erhalten. Neben dem Lehrplan der Schule, in dem sie über Ernährungsgeschichte, Geflügelzucht, Gartenbau usw. hören, sind ihre Arbeitsgebiete die Küche, das Wohnzimmer und der Garten. Unter Aufsicht der jungen tüchtigen Lehrkräften beim Einrichten von Gemüsen in den heimischen herbstlichen Gärten. Als nächste Arbeit wartet die Schädlingbekämpfung an den Obstbäumen und das Straußerverfahren auf sie.

Raubmordverbrechen im Lager Marie

Wittenberg. Ein 19-jähriger belarussischer Staatsangehöriger wurde in seinem Bett in einer Baracke im Lager Marie am 17. Oktober schwer verletzt aufgefunden. Es mußte ein Verbrechen vorliegen, das jetzt aufgedeckt worden ist. Ein 19-jähriger belarussischer Arbeiter, der im gleichen Lager untergebracht ist, wurde als Täter ermittelt und festgenommen. Er hatte sich in den Kammeraden, der eben seinen Mitgefangenen hielt, herangelehnt und mit einem fünf-Kilogramm-Gewicht, das er zu diesem Zweck an seinem Arbeitsplatz bei 3 1/2 Stunden gestohlen hatte, auf ihn eingeschlagen. Er wollte ihm das Weis, das er im Brustbeutel trug, wegnehmen. Doch hinderte ihn die heftige Abwehr des Geschädigten daran. Der Verlesene wurde mit schweren Verletzungen in ein Krankenhaus überführt.

Sturz vom Kastanienbaum

Althornsdorf. Der Sohn des Bergmanns Zehrer stürzte beim Kastanienbaum von einem Baum und zog sich schwere Verletzungen zu, die seine Lebensführung in ein Krankenhaus erforderlich machten.

Advertisement for KURMARK cigarettes. It features three images: a pack of KURMARK GARBATY cigarettes, a man in a suit smoking a cigarette, and a close-up of a hand holding a lit cigarette. The text below the images reads: "MICH RAUCHT MAN MIT VERGNÜGEN! KURMARK 3 1/3". Additional text includes "Doppelt-klimatisiert", "Dreifach-entstaubt", and "Voll-Fermentation Handauslese".





# Feuerkampf am nächtlichen Kanal

## Englischer Geleitzug von deutschen Fernkampfbatterien beschossen und zersprengt

Von Kriegsberichterstatter Gustav Schütt



Reichsstatthalter Albert Forster

### Immer wieder die Themse-Ufer

Der D.M.B.-Bericht von gestern

Die letzten Kampfergebnisse belegen während des Tages von den anderen feindlichen Ziele erfolgreich mit Bomben. Mit Einbruch der Dunkelheit legten schwere Kampfergebnisse die Bergelungsangriffe gegen die britische Hauptstadt und die Zentren der englischen Rüstungsindustrie fort. In beiden Seiten der Themse entfielen den neuen Brande in Coventry und Birmingham erzielten feindliche Kampfergebnisse schwere Zerstörungen.

Feindliche Einflüge nach Deutschland fanden gestern nicht statt. Major Wörster ist schon bei seinem letzten Kampfe gegen zahlreich überlegene feindliche Jäger seinen 49., 50. und 51. Gegner ab. — Zwei deutsche Flugzeuge werden vermisst.

### Brände in der Flottenbasis von Alexandria

Der italienische Wehrmachtbericht

Rom, 23. Okt. Der italienische Wehrmachtbericht vom Mittwoch hat folgenden Wortlaut: Das Hauptquartier der Wehrmacht gibt bekannt: In Alexandria haben feindliche Piloten unsere Truppen zwischen Salsum und Sidi Barani angegriffen. Es gab einen Toten und einige Verwundete. Im Gebiet von Abu-Nua hat eine unbefangene feindliche Bomber von zwei Maschinen angriffen und in die Flucht geschlagen. Einer der Bomber wurde schwer getroffen, so daß er wahrscheinlich abgeschossen ist.

Unsere Bombenflieger haben den Notentzug von Vort Sidi mit Bomben beendigt. Das Bombardement der Flotte bei Sidi von Alexandria, das im Wehrmachtbericht vom Dienstag erwähnt wurde, dauerte insofern zwei Stunden und hatte in den Lagern und Depots des höchsten feindlichen Kommandos schwere Explosionen und Brände zur Folge. Alle unsere Flugzeuge sind zurückgekehrt. Der Flughafen von Abu an Tama ist angegriffen, die Treibstofflager und Maschinenhallen mit Wasserbomben beschossen und zerstört.

Die feindliche Luftwaffe hat erfolglose Angriffe auf Alexandria und Giza unternommen.

### Film gegen Verlehrsünder

(an) Mexiko. Der Polizeipräsident von Mexiko-Stadt ist auf einen neuen Weg gegangen, um betrunkene Verlehrsünder einen nachhaltigen Danksatz zu geben. Da alle bisherigen Ermahnungen nichts halfen, hat er jetzt von allen Seiten, die in ihrer Beschäftigung den Verkehr gefährden, möglichst noch an Ort und Stelle, dann aber auch noch auf dem Polizeipräsidenten, Filmapparate machen. Den sofort entwickelten Streifen läßt er den Ermahnerten anderwärts vorführen, und wenn das nichts hilft und der gleiche Verlehrsünder noch einmal betrunken angegriffen wird, so wird der Film im Anschluss an die Wochenend in sämtlichen Theatern von Mexiko öffentlich gezeigt. Seitdem sollen bereits weniger Unfälle vorgekommen sein.

D.M.B. ... 23. Okt. (PK.) Kurz vor Einbruch der Dunkelheit meldet ein deutliches Aufklärungsflugzeug einen feindlichen englischen Geleitzug. Kurz, Kohlen- und begleitende Kriegsschiffe können genau angegeben werden. Der Geleitzug muß in einigen Stunden in Reichweite der deutschen Fernkampfbatterien kommen. Es wird dann allerdings schon dunkel sein. Aber die feinen Meßinstrumente unserer Fernkampfbatterien ermöglichen auch dann noch ein Schießen, wenn das Ziel selbst mit dem bloßen Auge nicht zu erkennen ist. Es ist eine Art Blindschießen. Eine feindlich bis ins Detail durchsondrierte, hochgradig empfindliche Apparatur erlaubt der Küstenartillerie hierbei das Schießen. Die feinen Meßinstrumente sind im wahren Sinne des Wortes ein Meisterwerk der deutschen Technik und des deutschen Konstruktionsgeistes!

Feuererlaubnis für alle Batterien der Kriegsmarine und des Heeres an der Kanalfront, die den Sektor zu beschreiben vermögen, den der Geleitzug voraussichtlich passieren wird. Es ist inzwischen dunkel geworden. Der Himmel ist vollkommen sternenklar. Die Mondhölle ragt oben über den Horizont hinaus. Die feine Stille hebt sich in ihren dunklen Konturen klar von dem dunklen Hintergrund ab. Am Hintergrunde sind die schweren Geschosse höflichst zu erkennen. Als und so hört man in der Ferne einzelne Schüsse. Eine einseitige Spannung liegt über der abendlichen Stille. Gleich werden die Geschosse mit ihren Granaten die Ruhe brechen.

Der Geleitzug muß bald in Reichweite der Geschosse sein. Auf dem Halbleuch der Marineartillerie wird wieder geschossen und auf der Karte geteilt. Laufend werden die Beobach-

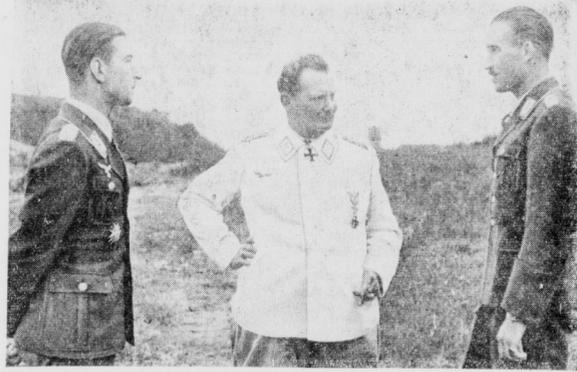
nisse durchgeben und sofort auf der Karte angetragen. Bald auf die Kanalfront genau, wie auf Grund der Luftaufklärung berichtet, kommt der Geleitzug in den Bereich der Fernkampfbatterien. Die feine Stille hat keine Batterie geschossen. Hier ist die rechte Minute. Die feinen Meßinstrumente sind für einen Ausbruch bereit. Laut fohrt der Geschößenturm über den stillen Abend und fängt sich in der Ferne an einem rollenden Echo. Auf dem Kanalrand wird es gepannt auf dunkle See. Die Aufschläge müssen einem Feuerchein zu erkennen sein.

Wie bei einem Bombenreuevort sind die Aufschläge nacheinander in der Dunkelheit auf. Salvo auf Salvo damit weiter in die Dunkelheit der Nacht. Die feine Stille des feindlichen Geleitzuges. Die Beobachtungen helfen fest, daß ein größeres Ziel bei den ersten Aufschlägen sofort abdreht.

Blitzlich ist es weiter südlich an die Küste und mehrere Male auf. Eine andere Batterie schaltet sich in den nächsten Feuerkampf ein. Im nächsten Augenblicke das selbe Aufschlagen im Norden. Eine weitere Batterie eröffnet das Feuer. Andere Geschosse folgen. Der ganze Küstenstreifen ist hier lebt lebendig geworden. Der Geleitzug dreht sich gegen den Osten. Auf dem Kanalrand ist ein leuchtendes das Mindestrahlfeuer der feindlichen wie große Lichtpunkte auf. Auf dem Kanalrand immer mehr feindliche Aufschläge beobachtet.

Warten in diesem nächtlichen Geschößkampf an einem der Seiten wird der Geleitzug zu leuchten. Von allen Seiten wird der feine Himmel von den langen Feuerzügen abgedeckt. Feindliche Dinger! Weiter südlich die Küste. Zu dem feindlichen Fernkampfbatterien geht sich das Feuer und Werten der feindlichen Luft und am hinteren Kanalrand. Aber der Feind hat auch jetzt wie bei allen nächsten Schüssen hier an der Kanalfront kein Ziel der feindlichen Ziele. Bald ist es wieder nur feine Bomben fallen und hart dann wieder ab.

Die nächtliche Beschichtung des feindlichen Geleitzuges aber geht weiter. Die Batterien auf der Geleitzug sind dem Feuerbereich gekommen. Sie helfen das Feuer. Andere Geschosse feuern inneweitern. Die Beschichtung nicht sich über den Kanalrand hin. Die feine Stille ist in der Dunkelheit gekommen. Einige Dampfer sind mit hoher Fahrt zur britischen Küste. Die anderen fahren wild durcheinander. Der Geleitzug ist auseinandergerissen. Die feine Stille ist über den Kanalrand hinweg. Die feine Stille ist über den Kanalrand hinweg. Die feine Stille ist über den Kanalrand hinweg.



Reichsmarschall Göring mit den beiden erfolgreichsten deutschen Jagdfliegern Major Mölders und Major Galland

### Gorilla erwürgte einen Einbrecher

#### Vergeblicher Einbruch in das Heim eines portugiesischen Forschers

(ka) Lifabon. Unter den vielerlei Anzeichen, die sich der portugiesische Militärführer Naveiro aus den Tropen mitgebracht hatte, befand sich auch ein kleiner Gorilla, den er einmal das Leben gerettet hatte. Als das Tier von einer Schlinge gefangen worden war, hatte er ihm eine Schimpferei gemacht, die es gelind werden ließ. Seitdem wohnt der Affe nicht mehr von der Seite seines Netzers. Der Gorilla war auch, als er erwadelt war, immer von gleichbleibender Intelligenz gegen seinen Herrn und folgte ihm aufs Wort; Fremde durften ihm dagegen nicht nahekommen. Als der Forscher sich vor kurzem abends für einige Stunden aus seinem Landhaus entfernte, hat ein unbekannter Mensch in der Nähe an machen, drangen zwei Einbrecher in das Versteck ein, ohne zu ahnen, daß das große Tier darin laudete. Während sich der eine noch in der letzten Minute retten konnte und mit einigen Wunden davonkam, fiel sein Kamerad den unerschrockenen Kräfte des wütenden Affen zum Opfer. Als der Besitzer des Hauses gegen Mitternacht heimkehrte, wurde ihm Entsetzen, als er den Gorilla zähnefleischend vor der Leiche eines Mannes sitzen sah; das Ungeheuer hatte den Einbrecher kurzerhand erwürgt! Der andere Verbrecher stellte sich, von Grauen geschüttelt, noch in der gleichen Nacht der Polizei.

Bei Chiclano sein Netz heraufholen wollte, kam er nicht damit zurende. Er hat daher seine Kameraden, ihm doch beistehend zu sein, da sein Netz so schwer sei, daß er es allein gar nicht heraufziehen könnte. Sie erkannten alle, als sie die goldene Zantze eines alten Zinta-Kanals in das Netz verwickelt fanden. Der Fund ist dem Museum in Lima überwiehen worden, während der Gorilla selbst eine überaus reichliche Bezahlung ausproben erhielt, die es ihm ermöglicht, sich eine eigene kleine Nisthöhle anzuschaffen.

### Petroleum auf die brennende Lampe ...!

Durch die Unachtsamkeit dreier jugendlicher Arbeiter entstand kürzlich in Kosh-Towig in Dörfchen ein entsetzliches Unglück. Die drei waren in einem Betrieb tätig. Während der Verbundichtung wollten sie eine Petroleumlampe, deren Brennhöhle ausging, wieder auffüllen. Dazu gossen sie Petroleum aus einem zehn-Liter-Kanister in die Lampe, beugten aber die unglückliche Unachtsamkeit, die Lampe dabei brennen zu lassen. Plötzlich fing der Kanister Feuer, eine Explosion folgte, die Arbeiter wurden mit Petroleum überzogen und fanden im selben Moment in Niemand. Einer von ihnen verlor bei Tage später an seinen Verbrennungen, der zweite erhielt so schwere Brandwunden an Kopf und an beiden Händen, daß er noch heute im Krankenhaus verweilen muß. Der dritte trug leichtere Verbrennungen an beiden Füßen davon.

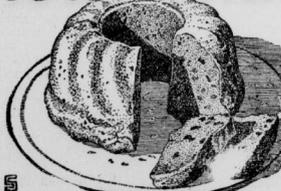
### Insa-Statue bringt Glück

(do) Lima. Ein peruanischer Fischer hatte bei einem seiner letzten Fischzüge im nördlichen Sinne des Wortes fahrenden Fang zu verzeichnen. Als er an der Küste

### Der Wind soll Orgel spielen

(sa) Marillo. Die Kanons des Ezer-Kolovado sind Zeichenwürdigkeiten für die Natur mit einem amerikanischen Architekt Gony Carlander die Natur wöglichst zu übertrumpfen, um einen verfallenen Denkmal in seine Schmachtheit zu führen. Das hat der Architekt ein feinesmalige Idee geerdacht; er will mit hydrogenen Steinwände zylinderförmige Stollen treiben lassen, die beim Durchbruch des Windes wie Orgelpfeifen wirken sollen. Harmonische Melodien hofft er durch den teuren Preis zu entfalten. Die ganze Dummheit weißlich hörbar hind. Man durch den teuren Preis zu entfalten. Die ganze Dummheit weißlich hörbar hind. Man durch den teuren Preis zu entfalten. Die ganze Dummheit weißlich hörbar hind.

# Was können wir backen ohne Eier und Fett- und doch gut?



### Marmeladen-Tapfkuchen:

Teig: 125 g helle Marmelade, 125 g Zucker, 1 Eiweiß, 10 g Oeher Rum-Aroma, 1 soft. Teel. gemahlener Anis oder Jint oder 1/4 Fischöl. De. Oeher Fischweingeist-Aroma, 1 Dähdh. De. Oeher Softpulver. Van.-Gefhm. 1/8 - 1/4 l entrahmte Feihmilch, 500 g Weizenmehl, 1 Dähdh. De. Oeher „Badin“, 100 g Rosinen, 50 g Kirschen. Zum Bestreuen: Etwas Duberguder.

Man rührt die Marmelade glatt und gibt nach und nach den Zucker, die Gewürze und das mit etwas Milch angefeuchtete Softpulver hinzu. Das „Badin“ gemischt und gebeutete Mehl wird abnehmend mit der übrigen Milch untergerührt. Man verwehnt nur so viel Milch, daß der Teig schneeflockig (steif) noch Käsefäll. Die gereinigten Rosinen und Kirschen werden zuletzt unter den Teig gehoben. Man füllt ihn in eine gut gefettete, mit geriebener Semmel ausgebackte Tapfkuchenform. Backzeit: etwa 60 Minuten bei schwacher Mittelhitze. Der Kuchen wird nach dem Backen mit etwas Duberguder bestäubt. Bitte aus schneiden!

Advertisement for Dr. Oetker Backpulver, featuring a logo and the text 'Dr. Oetker Backpulver, Backmalt altbewährt!'.

Familien-Nachrichten

Friedrich Zwiefert
14. 2. 1870 - 28. 10. 1940
Dies zeigt demnach...
Halle (Saale), den 24. Oktober 1940

Eina Heller
geb. Diegel
im 64. Lebensjahre.
In tiefster Trauer im Namen aller Angehörigen

Hermann Hampe
im 55. Lebensjahre.
In tiefster Trauer im Namen aller Angehörigen

Stellen-Angebote
Männlich
Wir stellen ein
Nadalkalulatoren
Werkmeister
Lagerverwalter
Bewerbungen an
Duz Mechanik
G. m. b. H.

Stellen-Angebote
Weiblich
Suche zum 1. oder 15. Nov. freundl.
solides Mädchen
für Hausarbeit.

Heiraten
Freundliches
Mädchen für
Hausarbeit...
Geldmarkt
25.000.-
auf erste, oder 10.000.- RM.

Kellner-
lehrling
Sucht
Schoniger Vater,
Töchter (Weiblich)
Verloren
Schlüsselbund
Telefonische
Anzeigen-
annahme
Nr. 274 31

Mietgesuche
Garage oder
Unterstellraum
Hochdorf A.-G.
Zimmer
5-Zimmerwohnung

63.-Anzeigen
bringen Käufer
ins Haus.
Vermietungen
Wir haben eine
5-Zimmerwohnung

Augen der Welt:
Berliner
Illustrierte
Bilder von der Front, aus
Addis Abeba, Padua, Berlin,
Mittenwald, Bessarabien,
Rumänien, USA., Paris,
Amsterdam, Tokio usw.
Neuer Roman
von Maria von Kirchbach:
„Ein Walzer in dunkler
Nacht“
Neuer Tatsachenbericht
von der Arbeit unserer
Wochenschau-Männer an
der Front

Sie Familien-Anzeigen die Saale-Zeitung

Wichtig wie das „A B C“
Kauft Sportartikel nur bei Schnee!

Werke der Stadt Halle Aktiengesellschaft

Bilanz zum 31. März 1940

Table with columns: Bilanz zum 31. März 1940, Bilanz zum 31. März 1939, Bilanz zum 31. März 1938, Bilanz zum 31. März 1937, Bilanz zum 31. März 1936. Rows include: I. Anlagevermögen, II. Umlaufvermögen, III. Rechnungsabgrenzungsposten.

Schulden

Table with columns: Schulden, Bilanz zum 31. März 1940, Bilanz zum 31. März 1939, Bilanz zum 31. März 1938, Bilanz zum 31. März 1937, Bilanz zum 31. März 1936. Rows include: I. Grundkapital, II. Rücklagen, III. Verbindlichkeiten, IV. Rückstellungen, V. Verbindlichkeiten, VI. Rechnungsabgrenzungsposten, VII. Reingewinn.

Praktische Neuheit
Feeko-Kochring
kocht ohne Wasser
braut ohne Fett
Es brennt nichts an
Es kocht nichts über
Pocht auf jeden Herd
Gas, Kohle oder Grude
Spart Brennstoff
1 Satz - 3 Stück, für jede
Topfgröße passend
2,75
RITTER

Schönen Schmuck
Juwelier Tittel
Gen. Nr. A und C 405123
Halle (S.), Schmeerstraße 12

Taschenlampen-
Batterien
eingetroffen
Prophete
Sie leben länger
Arterienverkalzung
Blutgrün Wagner
Arteriosal
Drogerie Ballin Jr.

Gewinn- und Verlust-Rechnung für die Zeit vom 1. April 1939 bis 31. März 1940

Table with columns: Aufwendungen, Erträge. Rows include: Ubben und Schalter, Beiträge an Betriebsleistungen, Beiträge an Umlagen, Beiträge an Abgaben, Beiträge an Steuern, Beiträge an Zinsen, Beiträge an Zinsen, Beiträge an Zinsen, Beiträge an Zinsen.

Der Vorstand
Dahmeisen, Schmidt, Dahnig



Große Ulrichstr. 51

Der Welt-Erfolg!

# TRUXA

Ein großer, temperamentvoller, spannungsreicher Film aus der schmerzenden Zaubervelt des Varietés.

**La Jana T**  
Hannes Stelzer, Pet Elsholtz  
Fritz Fürbringer

Jugendliche nicht zugelassen!  
Sonn- u. Werk.: 2.30, 5, 7.30

# Schauburg

Kolossaler Erfolg!  
**Hans Albers**

in dem großen  
Abenteurer-Film

# Ein Mann auf Abwegen

mit  
Hilde Wehner, Hilde Sessak  
Peter Voss, Werner Fittler

Hier ist der Hölle Hans wieder einmal ganz in seinem Element und entläßt auf schwingelnde Weise seine bewundernde Naturlichkeit.

Jugendliche nicht zugelassen  
Sonn- u. Werk.: 2.30, 5, 7.30



Riebeckplatz

Die Lachlust kennt keine Grenzen!

Wir spielen weiter!



# Die lustigen Vagabunden

Ein köstlicher Film, den man sich mehr als einmal ansehen wird.

Rudi Godden, Joh. Heesters  
Mady Rahl, Carola Höhn  
Rudolf Platte, Rudolf Carl

Nicht für Jugendliche!  
Sonn- u. Werk.: 2.30, 5, 00, 7.30



Morgen Freitag Erstaufführung

# Die Geierwally



Ein Schauspiel aus den Bergen mit  
Heidemarie Hatheyer / Sepp Rist  
Eduard Köck / Gustav Waldau  
Hans Adalbert von Schletow

Spielleitung: Hans Steinhoff  
Muller als alle Männer ihres Dorfes, aber unbeberdht und jähzornig wie ihr Vater, der stolze Eergholbauer, ist die Geierwally. Von ihrem dramatischen Schicksal und ihrer unglücklichen Liebe zu dem köhnen Bärenjäger erzählt in packender Handlung und grandiosen Bildern von der gewaltigen Gebirgswelt Tirols der neue Spitzentilm der Tobis.

Die neuste Wochenschau  
Wir bitten die Aufgastellen genau zu beachten: **2.30 | 5.00 | 7.30 Uhr**

Während der Vorstellungen kein Einlaß.  
Für Jugendliche unter 18 Jahre nicht zugelassen.



Ab morgen

# Ein wundervoller Film!

Irwege und Leidenschaft  
junger Herzen  
Opfermut und Liebe einer  
Stiefmutter.



# erster Ehe

Ein Tobisfilm nach dem Roman  
"Kamrad Mutter!"  
In den Hauptrollen:  
Franziska Kini / Ferdinand Marian  
Maria Landrock / K. Schönberg  
Eise von Möllendorf u. a.

Werktag 2.45 5.00 7.30 Uhr  
Sonntags 2.45 5.00 7.30 Uhr  
Für Jugendliche unter 18 Jahren nicht zugelassen.

Kulturfilm - Wochenschau

# Stadttheater Halle

Heute, Donnerstag, 24. 10. 1940, 8 Uhr  
**Der arme Jonathan**  
Operette von Stiller-Blumert

Freitag, Freitag, 25. 10. 1940, 8 Uhr  
**Das Geliebte der Edaloin**  
Operette von Johann Strauß

# BURG-THEATER

Heute, Donnerstag und Freitag  
7 Uhr

# Petersburger Nächte

Baul Hörbiger  
Jugendliche verboten.  
Sonntag 5.00 u. Sonntag 4 Uhr  
Sonntag, Jugend 1/2 Uhr

# Reisen - Wandern

Sonntag, den 27. Oktober: Zugangsberatung Dolomiten-Expedition - Seeliger Rottberg. Treffzeit 8.30 Uhr General-Blauer-Bühl, Stadthaus-Straße 30, Stadthaus. Umkleekabinen, 0.20 RM. Die Teilnahme sämtlicher Wanderführer wird gewünscht.

# Vereinsnachrichten

Gesellschaft Sonntag, 27. Oktober, Wandrung: "Schönbühl - Wandlung" - Treffzeit 8.30 Uhr. Treffpunkt 9 Uhr Gabelstein Mitte 4. Treffzeit 18 Uhr. Anmeldung mit Vorkarte bis Freitag bei Vizepräsident, Bücherei Nr. 26, erforderlich. Bitte mitkommen.

Zwei andere Treffer  
in bulgarischer Sonne gereift:

**Weißer Tischwein**  
feurig, blumig Fl. o. Gl. 1.30

**Roter Tischwein**  
rassig, volltonig Fl. o. Gl. 1.40

**F. H. Krause**  
in allen Stadtteilen



# Jud Süß

Ein Velt-Marlan-Film der Terra

Ferdinand Marian / Kristina Söderbaum / Heinrich George / Werner Krauß / Eugen Klöpfer / Albert Florath / Maite Jaeger / Theodor Loos / Hilde von Stolz / Eise Ester / Walter Werner / Jacob Tiedike

Spielleitung: Velt Marlan

Der abenteuerliche Aufstieg des Juden Süß Oppenheimer vom Juwelnhändler zum mächtigen Finanzminister Würtembergs und sein Sturz - diese Historie läßt der Film jetzt lebendige Gegenwart werden.

Staatspolitisch u. künstlerisch besond. wertvoll - Jugendweill!

Baumeisterin Chemie, Ufa-Kulturfilm - Wochenschau

# Erstaufführung morgen Freitag

Ufa-Theater Alte Promenade

Werktag 2.40, 5.00, 7.30 Uhr  
Sonntag 2.15, 4.50, 7.30 Uhr

Jugendliche über 14 Jahre haben Zutritt!  
Ehren- und Freikarten ungültig!

**zum faß**  
Die Großgaststätte für jedermann. Stimmung, Humor und Lebensfreude durch die bayrische Attraktionskapelle **A. Gogelbl** und der Meister-Jodlerin **Reserl**.

Inh. Peter Miesen Postgäßl, Gedränge Am Riebeckplatz Küche von Ruf.

Werben weckt Wünsche!

**Alte Promenade**

Freitag, 25. Oktober  
Sonntag, 26. Oktober  
12.45 Uhr

# Die beiden letzten Märchenvorstellungen

**Tischlein deck dich**  
Kinder 30, 40, 50 und 60 Pf.  
Erwachsene das Doppelte.  
Vorverkauf nur Donnerstag bis Freitag, 24. Oktober, ab 12 Uhr.

Veranst. Jugendfilm, Leipzig

# Anzeigen

die den besten...  
Bestimmungen...  
entprechen, werden...  
vor uns ohne...  
heutige Be...  
tigung abge...  
Saale-Zeitung.

Bitte, lassen Sie sich bei Ihren Einkäufen und bei der Wahl Ihrer Gaststätten stets von den SZ-Inserenten beraten. Sie werden immer zufrieden sein.

# Eine Fundgrube nünftiger Angebote

ist der Kleinanzeigen der Saale-Zeitung. Viele vorteilhafte Gelegenheiten gibt es da. Lesen Sie deshalb regelmäßig auch den Kleinanzeigen teil; er ist eine wirkliche Fundgrube für jedermann.

# Kraft durch Freude KREIS HALLE-STADT

Orts- und Hauptstellenleiter. Wichtiges Propagandamaterial liegt zur sofortigen Abholung bereit.

# Veranstaltungen

"Reise gegen - frische Luft", ein herrlicher Abend der Dalmatiner-Verförmung heute, Donnerstag, 19 Uhr, im Stadthausgebäude. Karten zum Preise von 1,-, 1.50 und 2,- RM. in der AdH-Kartverkaufsstelle I, Große Ulrichstraße 26, sowie in allen bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

"Wehrmacht spielt für's Volk BUNTER ABEND" gestaltet v. Angehörigen einer Luftnachrichtenschule  
Eintrittspreise: 1,-, 1.50, 1.50 RM.  
Karten erhältlich: KdF-Kartverkaufsstelle I, Große Ulrichstraße 26 sowie in den bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse

# Volksbildungsstätte

A. Sprachkurse. Für folgende Kurse werden die Höhe noch Anmeldungen entgegengenommen: Deutsch (Stillehre und Sprachlehre), Reden, Vorträge oder Vortragslehre für Französisch, Russisch, Photographieren.  
B. Musiklehre. Sonntag, den 27. Oktober, vormittags 11 Uhr, im Saal der Volkshilfsanstalt, Poststraße 1, "Stunde der Musik" (Gedruckte). Eintritt frei.  
Anmeldungen für alle Instrumente und Stimmbildung leberzeit. Interessenten für Oberstufen (Männer und gem. Gesch.) werden um Abfragen gebeten.